



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

CDU und FDP verhindern

Nr. 260.11 / 05.05.2011

Umstieg des Landtages auf Ökostrom

Im Zuge der Diskussionen über einen Ausstieg aus der Atomkraft hatte der Landtagspräsident angeregt, dass sich der Finanzausschuss des Landtages damit befassen sollte, ob der Landtag künftig bei seinem Strombezug auf Atomstrom verzichten könne.

Mit Schreiben vom 2. Mai 2011 hat der Direktor des Schleswig-Holsteinischen Landtages die Parlamentarischen GeschäftsführerInnen der Fraktionen und den Vorsitzenden des Finanzausschusses unterrichtet, dass eine dementsprechende Anpassung der laufenden Ausschreibung der GMSH bis zum 6. Mai 2011 möglich ist.

In der heutigen Sitzung des Finanzausschusses hat die Parlamentarische Geschäftsführerin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Monika Heinold, zur Wahrung dieser Frist um Aufnahme des Punktes in die Tagesordnung gebeten. Dieser Antrag wurde von CDU und FDP abgelehnt. Dazu sagt **Monika Heinold**:

CDU und FDP haben verhindert, dass der Landtag mit dem aktuellen Ausschreibungsverfahren auf Ökostrom umstellen kann. Dass CDU und FDP den Punkt nicht einmal auf die Tagesordnung setzen wollten, zeigt, dass deren Ankündigungen – einen Umstieg in der Energiepolitik zu wagen – nur Lippenbekenntnisse sind.

Der Vorwurf, wir hätten diesen Tagesordnungspunkt vorher anmelden müssen, läuft ins Leere. Alle parlamentarischen GeschäftsführerInnen und der Finanzausschussvorsitzende haben das Schreiben des Landtagsdirektors erhalten. Wenn diese Informationen die Ausschussmitglieder von CDU und FDP nicht erreicht haben, ist das kein Versäumnis der Grünen. Es zeigt eher, dass die schwarz-gelben Fraktionsspitzen der Umstellung auf Ökostrom kein Gewicht geben.
